

26.11.2009 16:00 Uhr



Neues Ärzteteam für 96

Fußballbundesligist Hannover 96 setzt bei der medizinischen Betreuung seines Profi-Teams künftig auf die Kompetenz und Erfahrung der Ärzte vom Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg (BUKH) und dessen Abteilung im Friederikenstift Hannover.

Ein Team für 96

"Wir haben nach dem Ausscheiden unseres langjährigen Vereinsarztes Wego Kregehr eine umfassende Kooperation vereinbart", so Hannover 96-Sportdirektor Jörg Schmadtke. "Durch die enge Verzahnung mit Ärzten des hannoverschen Friederikenstiftes unter der Leitung von Professor Dr. Helmut Lill bietet das Krankenhaus mit seiner langjährigen Erfahrung und Kompetenz ideale Rahmenbedingungen für eine intensive und zielgerichtete Betreuung und Diagnostik."

Allumfassende medizinische Versorgung

"Das 'Kompetenzzentrum Sport' des Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhauses Hamburg übernimmt mit der BG Abteilung des Friederikenstiftes Hannover die umfassende akut-medizinische Versorgung und Betreuung des Profi-Teams von Hannover 96", beschreibt Dr. Hubert Erhard, der stellvertretende Geschäftsführer des BUKH die neue Konstellation. "Das gilt darüber hinaus auch für die Nachwuchs-Teams von Hannover 96 in vollumfänglichem Maße auf dem Gebiet der Sportmedizin. Insbesondere umfasst unsere Zusammenarbeit regelmäßige sportmedizinische Untersuchungen, Reha-Maßnahmen zur Wiederherstellung der sportlichen Leistungsfähigkeit, operative und/oder konservative begleitende Behandlungsmethoden sowie präventive Maßnahmen zur Vorbeugung und Vermeidung von Erkrankungen und Verletzungen."

Professor Dr. Lill auf der PK

Für die Wiedergabe des Films benötigt Ihr den Flash Player.

Diakonische Dienste stellen Ärzte

Die Ärzte und Mitarbeiter des Teams, das für Hannover 96 tätig sein wird, sind im Hauptamt Angestellte der Diakonischen Dienste Hannover gGmbH (DDH). "Die Diakonischen Dienste Hannover gGmbH stehen mit allen ihren Einrichtungen im Bereich von Medizin, Pflege und der Arbeit für Menschen mit Behinderungen den Sportlern und Fans von Hannover 96 sowie deren Familien gerne zur Verfügung", skizziert Dr. Utz Wewel, Sprecher der Geschäftsführung der Diakonischen Dienste Hannover gGmbH die Perspektiven. "Die nun beginnende Kooperation zur medizinischen Versorgung des Teams von Hannover 96 durch unsere berufsgenossenschaftliche Abteilung im Diakoniekrankenhaus Friederikenstift, unter der Leitung von Herrn Professor Dr. med. Lill, ist Ausdruck dieser Verbundenheit."

Vierköpfiges Team für 96

"Mein Team, bestehend aus Axel Partenheimer (*links im Bild*), Sascha Haschemi-Fard (*rechts im Bild*) und Marcus Schönaiach (*2. von rechts*), und ich freuen uns auf die neue Aufgabe. Wir sind überzeugt, dass wir auch bei der medizinischen Betreuung von Hannover 96 unseren Grundsatz vom 'Agieren statt Reagieren' umsetzen können", so Professor Helmut Lill (*2. von links*).

Die Zusammenarbeit mit dem neuen medizinischen Partner von Hannover 96 beginnt zum 01. Dezember 2009. Der bisherige Teamarzt Dr. Wego Kregehr beendet seine Tätigkeit zum 30. November und wird im Rahmen des kommenden Spiels gegen Bayern München offiziell verabschiedet.

Weitere Infos

96TV

»zurück